

FASE – FAmilienSysteme Erhalten - Angebote für psychisch erkrankte Eltern

Aufgabenstellung

Psychische Erkrankungen von Eltern haben immer Auswirkungen auf die Erziehung und die Entwicklungschancen ihrer Kinder. Häufig sind sie erheblichen Belastungen ausgesetzt, die Gefahr selbst zu erkranken ist hoch und vielfach droht außerhäusliche Unterbringung. Für diese Familien bietet FASE ein spezielles Unterstützungsangebot durch eine Kombination aus ambulanter Jugendhilfe und sozialpsychiatrischem betreuten Wohnen.

Ein Team aus Fachkräften der Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe teilt sich die Aufgaben. Während die Eingliederungshilfe sich um die Bereiche Existenzsicherung, Wohnen, Tagesstruktur, Haushaltsführung und gesundheitliche Versorgung der Erwachsenen kümmert, liegt der Fokus der Jugendhilfe auf der Förderung, Erziehung und Entwicklung des Kindes.

Indikationsbereich

- Eltern mit diagnostizierter psychischer Erkrankung oder Behinderung, die mit ihren minderjährigen Kindern zusammen leben
- Familien, deren Zusammenleben durch die psychische Erkrankung der Eltern gefährdet ist
- Kinder von psychisch kranken Eltern, die belastungsbedingte reaktive Störungen zeigen

Ziele

- Psychische Stabilisierung und selbständige Lebensführung
- Entlastung von Eltern und Kind
- Erhalt von Familiensystemen zur Förderung der Entwicklung einer gesunden Eltern-Kind-Bindung
- Enttabuisierung der psychischen Erkrankung, Abbau von Schuld und Schamgefühlen
- Übernahme elterlicher Verantwortung trotz Krankheit
- Förderung einer gesunden Entwicklung des Kindes

Methoden

- Familien- und Einzelgespräche, ggfs. Gruppenangebote
- Lebenspraktische Unterstützung
- Ggfs. Unterstützung bei der Wohnungssuche; auch trägereigene Wohnungen möglich
- Entwicklungsfördernde Maßnahmen
- Lösungs- und Ressourcensuche in Familie und Sozialraum
- Krisenintervention nach Absprache

Ansprechpartner/in

- Sabine Krüger – Teamleitung Flex Wuppertal/Ennepetal
- Holger Melcher – Teamleitung Flex Hilden/Wülfrath
- Thomas Spittler – Teamleitung Flex Remscheid

Kooperation zwischen
Kinder- und Jugendhilfe-Verbund und
Sozialtherapeutischem Verbund

Zwei Kostenträger!

Rechtsgrundlagen:
Jugendhilfe § 27ff SGB VIII
Eingliederungshilfe § 55 SGB IX in
Verbindung mit SGB XII

Kinder psychisch kranker Eltern

*Familiensystem erhalten solange es
dem Kindeswohl entspricht.*

Multiprofessionelles Team

*Passgenaue Abstimmung von Umfang
und Art der Hilfe*

Jugendhilfe Aprath
Erfurthweg 28
42489 Wülfrath
Fon 0202 2729990
Fax 0202 2729305
E-Mail: kjhv@bergische-diakonie.de